

c4c AG
morgenstrasse 129
ch-3018 bern

t +41 31 33 22 919
f +41 31 33 22 921
info@c4c.ch
www.c4c.ch

Knecht & Müller AG
Mühlenstrasse 12
CH-8260 Stein am Rhein

Bern, 20. Juni 2007

Validierungsbericht zuhanden des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung und der Aktionäre der Knecht & Müller AG, Stein am Rhein

Die c4c AG wurde von der Knecht & Müller AG beauftragt, die Stoff- und Energieflüsse (Sachbilanz) sowie die durch den Betrieb und die Energiebereitstellung induzierten Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) für das Geschäftsjahr 2006 zu prüfen und zu beurteilen.

Verifiziert wurde die Art und Weise der Aufbereitung der in der Stoff- und Energiebuchhaltung (EcoBooks) erfassten Rohdaten, die Konsolidierung dieser Daten sowie die Umrechnung der Rohdaten in Kilogramm CO₂-Äquivalent. Zudem wurden die eingekaufte Menge und die Qualität des zertifizierten Stroms sowie der Kauf von CO₂-Reduktionszertifikaten überprüft.

Unsere Prüfung erfolgte im Hinblick auf die Einhaltung des Grundsatzes «True and Fair View». Wir haben die Prüfung so durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Stoff- und Energiedaten und die zur Berechnung der Indikatoren (insbesondere Treibhauswirkung) notwendigen Verfahren mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner unterzogen wir die Daten umfangreichen Plausibilitätstests. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermitteln die Stoff- und Energiedaten, die angewendeten Methoden zur Berechnung der direkten (Scope 1) und indirekten (Scope 2) Treibhauswirkung sowie die Angaben zu den eingekauften Mengen an CO₂-Reduktionszertifikate ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild. Die indirekten Emissionen aus der Energiebereitstellung (Scope 2) wurden nach neusten Erkenntnissen in die Stoff- und Energieflussrechnung integriert. Bei unklarer Herkunft des Stroms floss der Worst-Case (Strom-Mix des Europäischen Stromverbundes UCTE) in die Rechnung ein.

Auf dieser Basis bestätigen wir, dass die Knecht & Müller AG im Jahr 2006 direkte und indirekte Treibhausgasemissionen im Umfang von 146 Tonnen CO₂-Äquivalent verursacht hat. Durch den Kauf von CO₂-Reduktionszertifikaten in gleichem Umfang ging von der Knecht & Müller AG im Jahr 2006 kein wirksamer Treibhausbeitrag mehr aus. In diesem Sinne kann die Firma Knecht & Müller AG für das Geschäftsjahr 2006 als ein klimaneutrales Unternehmen bezeichnet werden.



Dr. Andreas Sturm



Dr. Jürg Liechti